



Local Rules Bubikon

Aus-Grenzen

Die Aus-Grenze ist mit weissen Pfosten markiert. Der Ritterhausweg (Loch 1 und 2) ist Aus. Liegt ein Ball auf dem Weg oder jenseits davon, ist er im Aus. Die Driving Range ist Aus. Die Masten der Schutznetze entlang Spielbahn 1 und 9 zur Driving Range und der Spielbahn 4 und 6 entlang der Autobahn bilden die exakte Aus-Grenze. Die Netze sind Bestandteil der Aus-Grenze. Alle sichtbaren Betonsockel der Masten sind Bestandteile des Platzes. Der Maschendrahtzaun entlang der SBB-Geleise bei Loch 4 sowie der Zaun hinter dem Green von Loch 6 bilden die Aus-Grenze.

Die interne Aus-Grenze (weiss-grüne Pfosten) zwischen Loch 6 und 7 ist zum Schutz der Spieler auf Loch 7 und gilt nur beim Spielen von Loch 6. Beim Spielen von Loch 7 gelten die weiss-grünen Auspfosten als unbewegliche Hemmnisse (R 16.1).

Dropping-Zonen für Penalty Areas Loch 3 und 5

Liegt ein Ball bei Loch 3 oder 5 in der rot markierten Penalty Area oder ist darin verloren und hat die Grenze der Penalty Area zuletzt nach dem grünen Markierungspfosten überquert, hat der Spieler zusätzlich zur Regel 17.1 die Möglichkeit, einen Ball in der Dropping Zone fallen zu lassen. Die Dropping Zone ist ein Erleichterungsbereich und der Ball muss darin zur Ruhe kommen.

Spielverbotszonen (Biotope)

Das Betreten der rot/grün markierten Spielverbotszonen (Loch 3, 4, 5 und 8) ist strengstens verboten! Liegt ein Ball in dieser Zone, so muss nach der Regel 17.1 verfahren werden.

Liegt ein Ball ausserhalb, aber Stand oder Schwung sind von der Spielverbotszone behindert, muss der Spieler den Ball straflos innerhalb einer Schlägerlänge des nächstgelegenen Punktes der vollständigen Erleichterung dropfen (R17.1e).

Strafen für Verstoss gegen Platzregel:

Grundstrafe (2 Strafschläge im Zählspiel, Lochverlust im Lochspiel)

Verhaltensvorschriften

- Spieldauer für 9 Loch max. 2 Stunden.
- **Das Betreten der Spielverbotszonen (Biotope) ist strengstens verboten!**
Liegt ein Ball nur so weit im Biotop, dass der Spieler den Ball sieht, darf er ohne Betreten des Biotops, den Ball mit einem Schläger (keine Ballangel) herausnehmen

Strafen bei Missachtung dieser Vorschrift.

1. Verstoss, Betreten eines Biotopes, Verwarnung
2. Verstoss, eine 1-wöchige Platzsperre
3. Verstoss, eine 1-monatige Platzsperre

- Das Spielen mit Driving Range-Bällen auf dem Platz ist untersagt.
- Pitchmarken auf den Greens sofort und korrekt ausbessern.
- Bei Probeschwüngen auf dem Abschlag Bodenkontakt vermeiden.
- Divots sorgfältig zurücklegen und festtreten. Unnötige Beschädigungen vermeiden.
- Spuren im Sandbunker mit dem Rechen beseitigen. Rechen in Spielrichtung im Bunker platzieren.
- Betreten der SBB-Bahngleise (Loch 4) ist strengstens verboten.
- Spielen auf dem Platz **ohne** Teetime ist verboten
- Die Reihenfolge 1-9 Loch müssen unbedingt eingehalten werden

Die Spielleitung kann bei schwerwiegender Missachtung dieser Verhaltensvorschriften disziplinarische Strafen oder bei Turnieren Disqualifikationen aussprechen. (R 1.2b)